

Araruna, August 2023

Lieber Schülerinnen und Schüler der Realschule Grafenau,

im Moment schreibe ich Euch diese Zeilen aus der Kleinstadt Araruna im Nordosten Brasiliens. Hier habe ich vor vielen Jahren gemeinsam mit dem Deggendorfer Missionar Pater Christian Muffler (+2016) gearbeitet. Sein Hauptanliegen war immer, den Ärmsten der Armen langfristig zu helfen.

Auf ihn gehen unsere gemeinnützigen Initiativen und Hilfsprojekte zurück. Mit Unterstützung aus Deutschland und vor allem unserem brasilianischen Team führen wir viele Projekte zur Selbsthilfe durch: Gemeinsam mit Kindern pflanzen wir Bäume, bauen Brunnen und Zisternenprojekte für Familien ohne Zugang zu sauberem Wasser, züchten Bienen, um die Umwelt zu unterstützen und Honig für die armen Familien zu verkaufen, und führen auch Bildungsmaßnahmen zur Berufsentwicklung durch usw.



So haben wir in unserer Baumschule in den vergangenen Jahren über 1 Million Baumsetzlinge herangezogen und weit über 100 Wasserprojekte gebaut, denn die beständige Versorgung mit sauberem Trinkwasser ist ein großes Problem. Es gibt zwar jährlich eine Regenzeit, auf die man sich leider nicht immer verlassen kann, aber zur übrigen Zeit des Jahres herrscht Trockenheit. Diese kann eine Familie für sich, die Tiere und den Obst- und Gemüsegarten mit einer Zisterne überbrücken. Eine solche können sie sich aber ganz aus eigener Kraft nicht leisten. Wir helfen ihnen mit dem Baumaterial und einem Facharbeiter und sie geben die Unterstützung in den folgenden Jahren in kleinen Raten und wiederum tatkräftiger Hilfe beim Bau weiterer Zisternen für andere Familien zurück.

Eine solche Zisterne speichert durchschnittlich 16.000 Liter Regenwasser. Die Kosten liegen bei ca. 900 Euro. In Absprache mit Eurem Schulleiter, Herrn Klingelhöfer, werden wir den Erlös Eures Sponsorenlaufes für neue Wasserprojekte verwenden, gerne können wir aber auch andere Projekte unterstützen, die Euch gefallen.

Am 15. September komme ich zu Euch in die Schule und werde noch weitere spannende Einzelheiten unseres Projektes in Araruna zeigen und Eure Fragen beantworten. Ich freue mich sehr darauf. Auch in Brasilien sind die Kinder und Jugendlichen immer sehr an unseren Umweltprojekten interessiert und eifrig bei der Sache.

Bis dahin grüße ich Euch herzlich und wünsche Euch einen guten Start in das neue Schuljahr

A handwritten signature in black ink that reads "Dr. Alexander Fink".

Dr. Alexander Fink
Vorstand,
Projekte für arme Menschen e.V.

